

VERKEHRSSICHERHEITSPREIS

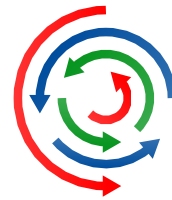
Der 1997 entstandene Bayerische Verkehrssicherheitspreis wird seit 2014 von der Landesverkehrswacht Bayern e.V. und der Versicherungskammer Stiftung (bis 2014 Versicherungskammer Bayern) vergeben. 2018 kam die Bayerische Sparkassenstiftung als Kooperationspartner hinzu. Ausgezeichnet wird herausragendes Engagement verantwortungsbewusster Menschen, Initiativen und Organisationen, die einen Beitrag zur Verkehrssicherheit leisten.

Der Preis steht ab diesem Jahr unter dem Motto „Miteinander mobil!“. Das faire, achtsame und respektvolle Miteinander aller VerkehrsteilnehmerInnen schafft Sicherheit im Verkehr und verhütet Unfälle. 2019 liegt dabei der Fokus auf dem sicheren Weg zur Schule oder zum Kindergarten.

„Die Sicherheit der Kinder auf dem Schulweg genießt herausragende Bedeutung und ist ein besonderes Anliegen der Allgemeinheit. Mehr Sicherheit für die schwächsten Verkehrsteilnehmer ist deshalb auch einer unserer Schwerpunkte in unserem Bayerischen Verkehrssicherheitsprogramm „Bayern mobil – sicher ans Ziel“. Schulwegsicherung ist eine Gemeinschaftsaufgabe, die sich allen Beteiligten stellt. Die Eltern, die Schule, die Straßenverkehrsbehörden, die Straßenbaubehörden und die Polizei müssen durch Verkehrserziehung der Kinder, durch straßenbauliche Maßnahmen, durch sinnvolle verkehrsrechtliche Anordnungen und durch die Verkehrsüberwachung ihren spezifischen Beitrag zum sicheren Schulweg leisten, um ihn so sicher wie möglich zu gestalten. Der Bayerische Verkehrssicherheitspreis leistet hier einen wichtigen Beitrag.“

Schirmherr Joachim Herrmann, MdL
Bayerischer Staatsminister des Innern und für Integration

BAYERISCHER VERKEHRSSICHERHEITSPREIS 2019



Miteinander mobil!

Kinder sicher unterwegs



BEWERBUNG & JURY

Der Preis richtet sich an Gruppen, Vereine, Schulklassen, Kitas, Unternehmen, Institutionen, Kommunen oder Einzelpersonen, die folgende zwei Kriterien erfüllen:

- Der Wohn- oder Dienort liegt in Bayern
- Das Projekt wurde in Bayern umgesetzt

Beschreiben Sie in einer formlosen Bewerbung Ihr Projekt anschaulich und nachvollziehbar. Flyer, Medienberichte, etc. können in einem begrenzten Umfang (4 MB) hochgeladen werden.

Ihre Bewerbung können Sie online über www.bayerischer-verkehrssicherheitspreis.de einreichen. Einsendeschluss ist der 11. März 2019.

Die Jury besteht aus VertreterInnen der Versicherungskammer Stiftung, der Bayerischen Sparkassenstiftung, der Landesverkehrswacht Bayern e.V. sowie dem Bayerischen Ministerium des Innern und für Integration.

Die Jury-Entscheidung ist unanfechtbar.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Mit Bus und Bahn, auf dem Rad oder zu Fuß – für Kinder gibt es zahlreiche Möglichkeiten, den (Schul-)Weg zu gestalten und zu einem gemeinschaftlichen Abenteuer mit FreundInnen werden zu lassen. Allerdings fahren immer mehr Eltern ihren Nachwuchs im sogenannten „Eltern-Taxi“ zur Schule oder Kita. Zu den Bring- und Holzeiten kommt es zu chaotischen oder sogar gefährlichen Zuständen vor den Gebäuden, da Verkehrsregeln missachtet und Warnschilder oft ignoriert werden. Gleichzeitig werden die Kinder daran gehindert, ihre Verkehrskompetenz zu entwickeln.

Auf dem Weg zur Schule oder Kita wird täglich der achtsame Umgang mit anderen VerkehrsteilnehmerInnen geübt. Unter dem Motto „**Miteinander mobil – Kinder sicher unterwegs**“ wird deshalb nach Maßnahmen und Ideen gesucht, die sich für einen innovativen (Schul-)Weg einsetzen sowie die selbstständige Mobilität und Verkehrssicherheit der Kinder nachhaltig stärken.

KATEGORIEN

- **Alle Achtung!**
Ein Projekt, das mit einer (Aufklärungs-)Kampagne, einer Baumaßnahme, einer Initiative oder durch Trainings dafür sorgt, dass Kinder sicher in die Schule oder Kita kommen, wird von der Versicherungskammer Stiftung mit 5000 Euro prämiert.
- **Gedankenblitz!**
Ein Projekt, das durch die Entwicklung und Konzeption technischer Lösungen die Sicherheit auf dem (Schul-)Weg fördert, wird von der Bayerischen Sparkassenstiftung mit 5000 Euro prämiert.